

## Notizen zur Aufnahme im Dezember 2021

### I.) Durchgeführte Arbeiten:

G - Aufnahme, Höhenmessung  
Wasserreiseraufnahme ZB  
Durchforstung

### II.) Bestand:

- Bestandesstruktur - Schlussgrad (SG) - Baumart(en) - Mischung - Verteilung - Kronenzustand - Vitalität - Gesundheit -

Z-Bäume (65 / ha in Ei 106 und 70 / ha in Ei 107) nach Df. in Ei 107 ausreichend stark, in Ei 106 stark freigestellt. Eichenfüllbestand wurde bis auf wenige Restbäume entnommen. SG n. Df. in Ei 106 locker, in Ei 107 aufgrund Buchenfüllbestand locker geschlossen.

Kronenzustand unverändert: Z-Bäume zu 80 % breitkronig, selten aber mit zentrisch ausgeformter Krone. Dürrastbildung (Starkäste) im untersten Kronenbereich an 1/3 der ZB. 15% der ZB mit geringem Feinreisiganteil in der Lichtkrone (Verbesserung gegenüber 2015). Keine äußerlich erkennbaren Anzeichen von Trocken- / Hitzestress. Kein Absinken der jährlichen G-Zuwachswerte der Eichen i. Vergl. zur Vorperiode (Ei 106 = 0,36 m<sup>2</sup> zu 0,33 m<sup>2</sup> / Ei 107 = 0,35 m<sup>2</sup> zu 0,31 m<sup>2</sup>).

- Schäden - ZN - Schaftqualität -

Keine ZN seit 2015.

Schaftqualität bzgl. Krümmung und Beuligkeit in Ei 106 unverändert schlechterer als in Ei 107. Dazu stärkerer Wasserreiserbesatz (häufig WR-Kröpfe). BNr. 102 mit ca. 1 m langem Stammschaden (Holzkörper freiliegend; Ursache nicht erkennbar) in 4 m Höhe.

- Bodenzustand / -bewuchs - sonstige Vegetation -

Ein- und zweijährige Ei-Nvj. flächig in beiden Feldern; Dichte in Ei 107 deutlich höher. Vereinzelt ältere Bu-Nvj (bis 15 Jg.), meist verbissen. Immergrün auf 20 % der Fläche in Ei 106 unverändert; keine Brombeere.

- Art der Behandlung - Vorgaben für die weitere Behandlung -

Mäßig starker (38 Vfm), aber ausreichender zb-orientierter Eingriff in Ei 107; dagegen max. zb-orientierte Entnahme in Ei 106, um Grundflächengleichheit in beiden Feldern zu halten (Ei-G<sub>BB</sub>: 14,12 m<sup>2</sup> in Ei 106 / 13,95 m<sup>2</sup> in Ei 107). Bei n. Aufnahme tlw. nur als freie HDf. umsetzbar.

Entnahme konkurrierender Bu in Ei 107; bei n. Aufnahme verstärkt fortsetzen.

LH-Einwuchs (einzelne Bu, BAh, meist aus Stockschat) wurde, wenn höher 1,5 m, in Ei 106 entfernt.

- Anmerkungen - Besonderheiten -

Höhenmessung 2021 bestätigt die Messwerte der Voraufnahme. Bei reduziertem Höhenzuwachs (+ 1,1 m in Ei 106 / + 1,3 m in Ei 107) können die Höhenkurven der Aufnahmen 2015 und 2021 ohne Korrektur übernommen werden. Der Standpunkt bei der Höhenmessung „(schräg) hangoben“ sollte beibehalten werden; einzelne Abweichungen sind protokolliert.

### III.) Weiteres Vorgehen:

Nächste Aufnahme und Durchforstung in 5 (6) Jahren zusammen mit Schlusssaufnahme in Misch 60 - Misch 62.